

Führung / Kommunikation

Auf dem Prüfstand: „Ja, ich würde wieder bei der WIRO mieten“, sagen 95 Prozent der befragten Mieter

Nachgehakt: Wie zufrieden sind WIRO-Mieter mit ihrer Wohnung und der Arbeit ihres Vermieters? Überdurchschnittlich, sagt eine repräsentative unabhängige Kundenbefragung. 83 Prozent von rund 1.200 Befragten geben der Rostocker Wohnungsgesellschaft gute bis sehr gute Noten.



Die WIRO unterstützt 90 Institutionen in Rostock, darunter viele Sportvereine; Foto Jens Scholz

Moderne Wohnungen, freundliche, zuvorkommende Vermieter und Wohnungsverwalter, schnelle, kompetente Hausmeister und Handwerker, gute Nachbarn: 83 Prozent der WIRO-Mieter beurteilen ihre Wohnsituation und die Arbeit der Rostocker Wohnungsgesellschaft mit guten bis sehr guten Noten. Das ist das Ergebnis einer telefonischen Umfrage, geführt im Herbst 2015 durch die unabhängige Agentur ANALYSE & KONZEPTE. Die Hamburger Beratungsgesellschaft für Wohnen, Immobilien und Tourismus untersuchte im Auftrag der WIRO, wie gut den Kunden ihre Wohnungen, nachbarschaftliche Umfelder und Reparatur- sowie Serviceleistungen gefallen. Der Fragebogen umfasste rund 64 Punkte. Aus einer Zufallsstichprobe von 3.000 Mietern nahmen 1.206 Haushalte teil. Seit Jahren ist es dem Wohnungsunternehmen wichtig, auch sein Image und Kundenpotenzial zu analysieren: Rund 400 Rostocker, die nicht bei der WIRO wohnen, wurden dafür telefonisch interviewt.



Partner im Gespräch 15. Weimarer Baurechtstage

Haftung und Haftungsvermeidung
in der Leistungskette bei Bauvorhaben

3. und 4. März 2016 – congress centrum neue weimarhalle

ESWiD

Evangelischer Bundesverband
für Immobilienwesen
in Wissenschaft und Praxis e.V.

95 Prozent „Wiederholungstäter“

„Ja, ich würde wieder bei der WIRO mieten“, sagen 95 Prozent der Befragten. Dazu passt die Bereitschaft, das eigene Wohngebiet Freunden und Bekannten weiter zu empfehlen, wenn diese eine Wohnung suchen. 92 Prozent der Interviewten würden dies tun. „Dieses Ergebnis ist ein aussagekräftiger Indikator für die Verwurzelung der Mieter in unseren Quartieren. Wir freuen uns über diesen Vertrauensbeweis, werden uns jedoch keinesfalls darauf ausruhen“, so der Vorsitzende der WIRO-Geschäftsführung, Ralf Zimlich.

Nachbarschaftliche Verhältnisse im Quartier gelten als wichtiger Faktor für die Wohnzufriedenheit und wurden ebenfalls auf den Prüfstand gestellt. Das Ergebnis: Zwar könnten die Rostocker Nachbarschaften unter jungen Leuten und Familien enger sein, dafür haben aber 43 Prozent der Befragten ein gutes, zuweilen sogar freundschaftliches Verhältnis zu ihren Mitbewohnern. Verbesserungspotenzial sehen Mieter, die sich durch Lärm gestört fühlen, andere wünschen sich mehr Sauberkeit im Haus.

freundschaftliches Verhältnis zu ihren Mitbewohnern

Im Dienst des Kunden



92 Prozent der befragten WIRO-Mieter loben die Arbeit der Maler, Tischler, Elektriker, Sanitär-fachleute und Schlüsselmonteure;

Foto Jens Scholz

Von Schadensmeldung über Terminvereinbarungen bis zur Qualität der Reparatur: Die Handwerker vom WIRO-Bauservice bekamen ebenfalls gute bis sehr gute Noten. 92 Prozent aller Befragten loben die Arbeit der Maler, Tischler, Elektriker, Sanitär-fachleute und Schlüsselmonteure. Auf Anfragen, so die Mietermeinung, reagieren die Fachmänner freundlich, schnell und unkompliziert. Nur vier Prozent finden, dass der Regiebetrieb nicht flexibel genug auf Terminvereinbarungen reagiert. Ralf Zimlich: „Ein sehr gutes Ergebnis, das uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Um auf Terminwünsche noch besser reagieren zu können, werden wir administrative Prozesse optimieren.“

WIRO-Bauservice bekam sehr gute Noten

Mobile Rostocker

Ungefähr 20 Prozent der befragten Mieter planen in den nächsten zwei Jahren umzuziehen. Gründe dafür sind: der Wunsch nach größeren, aber auch komfortableren Wohnungen, das Alter, die Gesundheit oder berufliche Aspekte, die einen Wegzug erfordern. Das Interesse, erneut eine der 36.000 WIRO-Wohnungen zu mieten, ist groß. Doch der Leerstand des Bestandes liegt zurzeit bei nur noch einem Prozent. Das erschwert die Suche auch für Neukunden: 57 Prozent der Rostocker können sich auf jeden Fall vorstellen, künftig eine Wohnung des kommunalen Unternehmens zu beziehen.

Nur 1 % Leerstand

HEUER DIALOG
Ein Unternehmen der Immobilien Zeitung

QUO VADIS
2016

26. Jahresauftakt für Immobilienentscheider
15. bis 17. Februar 2016 in Berlin



Das Interesse, bei Umzug erneut eine der 36.000 WIRO-Wohnungen zu mieten, ist groß. Foto: Jens Scholz

filmkino kommen gut an. Auf die Frage, an welcher Stelle sich die WIRO stärker oder überhaupt sozial engagieren sollte, wünschen sich die Rostocker sozialen Wohnungsbau und mehr Angebote zum altersgerechten Wohnen.

Dagmar Horning

Qualität spricht sich herum

Die WIRO hat in Rostock einen sehr hohen Bekanntheitsgrad. Das Kundenmagazin „WIRO aktuell“ und die Homepage als Informationsangebote rangieren in der Öffentlichkeitswahrnehmung an oberster Stelle, dicht gefolgt von Zeitungsanzeigen und Plakaten. Jeder Dritte kennt den kommunalen Vermieter aus Gesprächen mit Nachbarn, Freunden und Verwandten oder aus eigener Erfahrung. Dass das kommunale Wohnungsunternehmen beispielsweise mit Sportsponsoring einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität in der Hansestadt leistet, finden 81 Prozent der WIRO-Mieter.

Die Turnhallen, Schwimm- und Sportanlagen des Unternehmens bereichern demnach das Stadtleben, ebenso wie die sehr beliebten Stadtteilstefeste oder das Sommerfest in der Langen Straße. Auch das Gratis-Eislaufen zweimal jährlich, der WIRO-Reiseklub oder das Wunsch-

Mehr altersgerechte
Wohnungen gewünscht

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen. Henry Ford

Wir lassen Ihre Uhr weiterlaufen!

Gerd Warda warda@wohnungswirtschaft-heute.de
